

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Straßen, Wege und Feuerlöschwesen

am Donnerstag, dem **15.11.2012**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 12.09.2012**
- 4. Schaffung einer Zufahrt im Bereich Altmarienhausen
Vorlage: 162/2012**
- 5. Viacountmessung Mariensieler Straße
Vorlage: 163/2012**
- 6. Geschwindigkeitsdisplay Falkenweg
Vorlage: 160/2012**
- 7. Ergebnis der Verkehrsschau 2012
Vorlage: 161/2012**
- 8. Alternativplanung für die Brücke Umfangstraße Mariensiel
Vorlage: 172/2012**
- 9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Reinhard Oncken
Ratsfrau Petra Ducci
Ratsherr Folkert Feeken
Ratsherr Hermann Kleemann
Ratsherr Andreas Schindler
Ratsherr Uwe Wispeler

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann
Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann
Verwaltungsfachangestellter Hans- Hermann Tramann als Schriftführer

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Oncken, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ergänzung der Tagesordnungsordnung um den Punkt

8. Alternativplanung für die Brücke Umfangstraße Mariensiel

wird einstimmig zugestimmt.

Der bisherige Tagesordnungspunkt 8 wird durch diese Ergänzung Tagesordnungspunkt 9.

Unter Berücksichtigung dieser Ergänzung wird die Tagesordnung festgestellt.

2. **Einwohnerfragestunde**

--

3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 12.09.2012**

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Schaffung einer Zufahrt im Bereich Altmarienhäuser**
Vorlage: 162/2012

Von der Verwaltung wird die Sitzungsvorlage Nr. 162/2012 erläutert. Ergänzende Unterlagen sind dieser Niederschrift **als Anlagen** beigelegt.

Im Zuge der Besichtigung durch den Fachausschuss am 12.09.2012 ist bereits festgestellt worden, dass sich die Zufahrt zur Hofstelle Altmarienhäuser in einem sanierungsbedürftigen Zustand befindet, welcher unter Beachtung der Verkehrssicherungspflicht eine zeitnahe Umsetzung erfordert.

In diesem Zusammenhang ist angeregt worden, eine neue Zufahrt mit unmittelbarer Anbindung an die vorhandene Parkplatzfläche zu schaffen. Hierzu sind von dem Planungsbüro Boner verschiedene Varianten ausgearbeitet worden, die in der Sitzung erläutert werden und im Detail den diesem Protokoll beigelegten **Anlagen** zu entnehmen sind.

Nach einer Kostenschätzung des Planungsbüros betragen die Sanierungskosten der vorhandenen Zufahrt 21.420,00 € (Alternative A), wobei in diesem Zusammenhang eine Reduzierung der aktuellen Wegebreite erforderlich wäre.

Da die Schaffung einer zusätzlichen Zufahrt auszuschließen ist, wurden von dem Planungsbüro unterschiedliche Varianten einer Parkplatzneugestaltung incl. einer neuen Zufahrt entwickelt unter Berücksichtigung einer Entsiegelung der bestehenden Zufahrt, die fortan ausschließlich von Radfahrern und Fußgängern genutzt werden könnte.

Planungsvarianten:

- Variante 1: Überfahrt einschließlich Verrohrung, Neuerstellung / Aufarbeitung von Schotterflächen, Gehweg, Busstellflächen, Beleuchtung, Markierung / Kennzeichnung, Entwässerung, Begrünung:

120.666,00 €

- Variante 2: Überfahrt einschließlich Verrohrung, Neuerstellung / Aufarbei-

tung von Schotterflächen, Beleuchtung, Markierung / Kennzeichnung, Begrünung:

68.544,00 €

parallel zu Variante 1 bzw. 2: Rückbau der vorhandenen Allee:

8.568,00 €

In der anschließenden Aussprache besteht Konsens dahingehend, grundsätzlich die Variante 2 unter Einbeziehung des damit einhergehenden Rückbaus der vorhandenen Allee zu favorisieren, wobei somit von folgendem Finanzierungsplan auszugehen wäre:

Aufwendungen auf der Grundlage der Variante 2:

68.544,00 €

Rückbau der vorhandenen Allee:

8.568,00 €

Zwischensumme:

77.112,00 € abzüglich Förderung aus der Dorferneuerung:

32.400,00 € verbleibende Eigenmittel:

44.712,00 €

Es besteht Einvernehmen dahingehend, die Angelegenheit in den Fraktionen zu beraten, damit gegebenenfalls eine Berücksichtigung dieser Maßnahme in den anstehenden Haushaltsberatungen erfolgen kann.

Fraktionsberatung

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Viacountmessung Mariensieler Straße **Vorlage: 163/2012**

Von der Verwaltung wird die Sitzungsvorlage Nr. 163/2012 erläutert.

Die Angelegenheit ist bereits am 29.11.2011 im Fachausschuss beraten worden; zwischenzeitlich hat der Landkreis Friesland im Oktober d.J. eine weitere Viacountmessung durchgeführt, wobei festgestellt worden ist, dass das aktuelle Messergebnis mit den Werten der Messung aus dem Vorjahr vergleichbar ist. Die überwiegende Mehrheit der Fahrzeugführer durchfahren den Bereich in beiden Fahrtrichtungen mit einer nicht wesentlich höheren Geschwindigkeit als 60 km/h.

Im Übrigen sind die Warnbaken im Bereich der Baumtore ergänzt worden, so dass keine Notwendigkeit gesehen wird, weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen in Erwägung zu ziehen.

Beschlussvorschlag:

Von der Umsetzung weiterer geschwindigkeitsreduzierender Maßnahmen im Bereich der Mariensieler Straße (Ortseingangsbereich, in Höhe Flugplatz) wird unter Berücksichtigung der vorliegenden Viacountmessergebnisse abgesehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Geschwindigkeitsdisplay Falkenweg
Vorlage: 160/2012

Von der Verwaltung wird die Sitzungsvorlage Nr. 160/2012 erläutert.

Die Angelegenheit ist bereits im Fachausschuss am 26.01.2012 beraten worden, wobei grundsätzliches Einvernehmen dahingehend bestand, im Bereich des Falkenweges ein Geschwindigkeitsdisplay aufzustellen.

Auf Grund der vorliegenden Angebote belaufen sich die Gesamtkosten auf rd. 3.100,00 €, wobei diese Version vom Straßenverkehrsamt des Landkreises favorisiert wird. Der Landkreis fördert im Übrigen diese Beschaffung aus Mitteln der Verkehrssicherheitsarbeit mit einem Zuschuss in Höhe von 1.500,00 €.

Haushaltsmittel stehen aus dem Budget der allgemeinen Ordnungsaufgaben zur Verfügung.

Es besteht Einvernehmen dahingehend, dieser Beschaffung zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Beschaffung eines Geschwindigkeitsdisplays für den Bereich Falkenweg wird zugestimmt. Die Gesamtkosten betragen rd. 3.100,00 € einschließlich Mehrwertsteuer. Es erfolgt eine Förderung durch den Landkreis Friesland aus Mitteln der Verkehrssicherheitsarbeit in Höhe von 1.500,00 €. Haushaltsmittel stehen im Rahmen des Budgets für das allgemeine Ordnungswesen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Ergebnis der Verkehrsschau 2012
Vorlage: 161/2012

Von der Verwaltung wird die Sitzungsvorlage Nr. 161/2012 erläutert.

Zum Einsatz des Verkehrszeichens 357-50 (Sackgasse, Durchlässigkeit für Radfahrer und Fußgänger) wird angeregt, auf den Austausch dieser Verkehrszeichen in den örtlichen Medien hinzuweisen, sobald die neue StVO Rechtskraft erlangt hat, und diese Verkehrszeichen ausgewechselt werden.

Im Ausschuss wird auf Versackungen im Bereich der Dangaster Straße (Fahrtrichtung Südstraße) hingewiesen, so dass eine entsprechende Beschilderung mit dem Gefahrenzeichen und dem Zusatz „Straßenschäden“ bis zur Sanierung der betroffenen Streckenabschnitte angebracht ist.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit einer nachträglichen Aufrüstung der Fußgängerampel in Höhe Hauptstraße 90 mit einem Akkustiksignal zu prüfen.

Die Aufhebung bestehender Geschwindigkeitsbegrenzungen (50 km/h) an Außenortsstraßen (hier: Altendeichweg, Dangaster Straße, Sillandweg, Mühlenweg), die vom Straßenverkehrsamt des Landkreises gewünscht und damit begründet wird, dass mit dieser Geschwindigkeitsbegrenzung gleichzeitig gewährleistet wird, alle Streckenabschnitte dieser Straßen mit 50 km/h durchfahren zu können, findet in der anschließenden Aussprache keine positive Resonanz. Insbesondere unter Berücksichtigung der Frequenzierung dieser Straßen durch Radfahrer sollten die geltenden Geschwindigkeitsbegrenzungen bestehen bleiben.

Es wird vorgeschlagen, hierüber zunächst in den Fraktionen zu beraten.

Fraktionsberatung

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Alternativplanung für die Brücke Umfangstraße Mariensiel
Vorlage: 172/2012

Von der Verwaltung wird die Sitzungsvorlage Nr. 172/2012 erläutert und auf die bisherige Meinungsbildung, für den Bereich der Brücke über das Mariensierler Tief eine Lösung anstelle einer Abbindung der Umfangstraße zu erarbeiten, hingewiesen.

Die bisher in diesem Zusammenhang geschätzten Sanierungskosten in Höhe von 265.000,00 € waren im Rahmen der Haushaltskonsolidierung auf das Jahr 2015 verschoben worden und sind unter Berücksichtigung allgemeiner Kostensteigerungen auf aktuell 285.000,00 € zu erhöhen, wobei grundsätzlich eine Lebensdauer des Bauwerkes von 50 Jahren anzunehmen ist. In diesem Zusammenhang ist davon auszugehen, dass die vorhandenen Widerlager im Rahmen der Sanierung nicht erneuert werden müssen.

Der komplette Neubau der Brücke erfordert ein Kostenvolumen von rd. 500.000,00 €.

Eine Alternative in Form der Errichtung eines Durchlasses würde zwar eine Kostenreduzierung der erforderlichen Sanierungskosten von 285.000,00 € um rd. 100.000,00 € ermöglichen; hierfür ist jedoch zunächst die Erstellung eines Gründungsgutachtens erforderlich, um zu klären, ob diese Alternative überhaupt realisierbar ist.

Von daher ist die Erstellung eines Gründungsgutachtens unabdingbar notwendig, um in diesem Zusammenhang eine verlässliche Aussage zu erhalten.

Generell sind jedwede Fördermöglichkeiten für diese Sanierungsmaßnahme ausgeschlossen.

Es besteht Einvernehmen dahingehend, die Angelegenheit in den Fraktionen zu beraten, damit gegebenenfalls eine Berücksichtigung dieser Maßnahme in den anstehenden Haushaltsberatungen erfolgen kann.

Fraktionsberatung

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

--

Schluss der Sitzung: 17:29 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin